

## **Offizielle Erklärung (Übersetzung des englischen Originals)**

Ich, **Sven Hansen**, wohnhaft in Noldering 18b, 22309 Hamburg, habe die Entwicklung des MoseMinistries Projektes unter der Leitung von Pastor Gideon Jacob, den ich in Deutschland kennengelernt habe, genau beobachtet. In den Jahren 2008 und 2010 reisten zuerst 10 und dann 8 Mädchen im Rahmen einer Tournee nach Deutschland und Polen. Sie nahmen an einigen öffentlichen kulturellen Veranstaltungen teil und bereicherten diese sehr durch ihre Darbietungen klassischer indischer Tänze und Musik und indem sie von ihrem Alltag in Indien berichteten.

Die Menschen in Europa sind sehr interessiert an indischer Kultur und hatten großen Gefallen an der indischen Musik, den Tänzen und den Kostümen. Die Aufführungen dienten der Veranschaulichung der indischen Kultur und dem Austausch zwischen den Kulturen. Die Mädchen haben zu keiner Zeit während dieser Reise Geld für ihre Aufführungen bekommen und sie haben niemals Menschen um Geld angebettelt für ihre Tänze und musikalischen Darbietungen. Sie wurden weder in irgendeiner Weise ausgebeutet noch missbraucht. Darüber hinaus wurden die Mädchen während aller Veranstaltungen von indischen Betreuungspersonen entsprechend versorgt und beaufsichtigt. Ich selbst war an der Organisation und Koordination der Reise und der einzelnen Aufführungen beteiligt und war bei allen Veranstaltungen anwesend. Hiermit bestätige ich, dass die Mädchen zu jeder Zeit angemessen beaufsichtigt und betreut und ausreichend geschützt wurden.

Ich hatte die Möglichkeit, diese Mädchen zweimal in ihrem Heim in Indien zu besuchen. Durch die Besuche konnte ich sehr gut verstehen, wie sehr das MoseMinistries-Heim ein Zuhause für die Mädchen ist, indem sie von Gideon Jacob und seinen Mitarbeiterinnen gut betreut und geschützt werden.

07.02.2016

Sven Hansen